Presseinformation

5. Januar 2012

Drei Snowparks für Wintersport-Fans

LR Bohuslav: Die drei größten Skigebiete im Land mit einer Karte

Mit dem Senonerpark Hochkar, dem Split-Park Zau[:ber:]g Semmering und dem Snowpark Ötscher findet man in Niederösterreich drei Snowparks, die zentral im jeweiligen Skigebiet liegen und über einen eigenen Lift verfügen, wobei für alle drei eine einzige Liftkarte ausreicht - Hochkar, Lackenhof am Ötscher und Zau[:ber:]g Semmering gehören neben Annaberg, Gemeindealpe Mitterbach, Mönichkirchen/Mariensee und St. Corona am Wechsel zu jenen Skigebieten, in denen die Wintercard Niederösterreich gültig ist. „Die größten Skigebiete eines Bundeslandes mit einer Karte - das gibt es sonst nirgends!", meint dazu Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die auch die Flexibilität der Wintercard Niederösterreich hervorhebt: „Zum einen kann sie an drei oder fünf völlig frei wählbaren Tagen einer Wintersaison verwendet werden. Und sie ist außerdem auf andere Personen übertragbar."

Der Senonerpark am 1.808 Meter hohen Hochkar - ziemlich genau in der Mitte des Städte-Dreiecks Wien, Linz und Graz gelegen - hat sich zum Top-Spot der ostösterreichischen Freestyle-Szene entwickelt. Dies liegt zum einen an der Größe und Ausstattung des Parks, dessen Set-up jede Saison geändert wird, zum anderen an Events wie dem Hochkar Open und den Spezialshootings, die viele Profis sowie Film- und Fotocrews zum Hochkar locken. Vor allem aber glänzt das Hochkar mit seinen natürlichen Bedingungen - es ist eines der schneesichersten Skigebiete in den Ostalpen. Auch der neu angelegte Snowpark Ötscher im nicht weit entfernten Lackenhof ist für Freeskier und Snowboarderinnen und Snowboarder sehr geeignet. Der linke Bereich des Parks ist vor allem für Anfängerinnen und Anfänger ein ideales Trainingsgelände, im rechten Bereich gibt es Angebote für fortgeschrittene Freestylerinnen und -styler. Der Split-Park am Zau[:ber:]g Semmering schließlich umfasst u. a. 18 Hindernisse, so genannte Obstacles, in allen Schwierigkeitsgraden. Im oberen Bereich des Zau[:ber:]gs, neben der FIS-Weltcup Panorama Piste, befinden sich zwei Rampen bzw. „Kicker", weiter unten befindet sich der „Jibpark" mit zahlreichen Box- und Railvarianten, der - wie die sechs Nachtpisten - von Sonntag bis Mittwoch bis 21 Uhr und von Donnerstag bis Samstag bis 22 Uhr ausgeleuchtet wird.

Nähere Informationen: Büro LR Dr. Petra Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, Niederösterreich-Werbung, Mag. Tamara Blaschek, Telefon 02742/9000-19824, e-mail tamara.blaschek@noe.co.at bzw. Niederösterreich-Information, Telefon 02742/9000-9000, e-mail info@noe.co.at, http://www.niederoesterreich.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at